

Strahlende Gesichter beim TC Blau-Weiß Schönebeck

Tennis Guter Saisonstart für Nachwuchs-Teams

Schönebeck (twe/ejo) • Strahlender Sonnenschein, anfangs und nur vereinzelt ein paar weiße Wölkchen und dazu wenig Wind – ein optimales Wetter für den Saisonstart der Nachwuchsmannschaften des TC Blau-Weiß Schönebeck sowie der Mannschaft der Herren U 40 gab es am vergangenen Wochenende. Auf verschiedenen Schauplätzen des Landes Sachsen-Anhalt ging es um die ersten Punkte der Saison.

Die beiden Nachwuchsmannschaften der U 12 sowie der U 18 starteten mit Siegen in die diesjährige Punktspielsaison. Einzig der Nachwuchs der U 10 ließ zu, dass die ersten Punkte von der Gastmannschaft entführt wurden.

Auch wenn einige der Kinder der jetzigen U 12 schon „alte Hasen“ sind, haben sie doch schon im vergangenen Jahr, damals noch in der U 10, um Punkte gekämpft, war die Nervosität der Sportler vor dem ersten Spiel sehr hoch. Am Ende waren die Sorgen aber unbegründet. In der Mannschaft der U 12, die Heimrecht hatte, setzten sich Pauline Weber und Amelie Schürmann in ihren Einzelspielen souverän durch und holten ihre Matchpunkte. Im anschließenden Doppel siegten Pauline Weber und Alois Thierfelder nach kurzem Spiel ebenfalls souverän.

Das zweite Team der U 12 um Hannes Hergert, das auswärts beim TC Magdeburg antrat, erspielte sich dort mit 2:1 ebenfalls die ersten Punkte. Während Finley Schubert sein Match souverän gewinnen konnte, tat sich Hannes in seinem ersten Saisonspiel schwer. Die Nervosität wird er sicherlich bei seinen nächsten Spielen ablegen können. Das abschließende Doppel gewan-



Schönebecks Pauline Weber setzte sich souverän in ihrem Einzel durch. Foto: TC Blau-Weiß

nen Joshua-Ben Michler und Alwin Blochwitz dann wieder. Die beiden Jungs können zu Recht stolz sein. Sie krönten ihr erstes Punktspiel für den TC Blau-Weiß mit einem Sieg.

Bei der U 18, die zeitgleich auf heimischen Platz in der Stadionstraße spielte, entwickelte sich in den Einzelspielen ein spannendes Ringen mit der TSG Calbe um die Punkte. Während Konstantin Fricke sein Einzel unaufgeregt nach Hause brachte, benötigte Simon Menzel mehr als zwei Stunden, um in einem wahren Krimi den Sieg letztendlich dann doch noch einzufahren. Im anschließenden Doppel ließen Konstantin Fricke und Philipp Peine nichts mehr anbrennen und brachten die Punkte nach Hause.

An einem leckeren Buffet, das die Eltern hergerichtet hatten, konnten sich alle stärken und die Erlebnisse des Spieletages auswerten. Der reichlich gedeckte Tisch reichte selbst noch für die Auswärtsmannschaft, die erst gegen 13 Uhr nach Schönebeck zurückkehrte. Am Ende des Tages strahlten alle Kinder über diesen gelungenen Saisonstart.

Stück für Stück heranzuführen

Tennis Nachwuchs der TSG startet in die Saison / Männer fahren 5:1-Sieg gegen TC Rotehorn ein

Am vergangenen Wochenende startete für die Abteilung Tennis der TSG Calbe die Punktspielsaison 2018. Den Anfang machten die Jugendteams. Die U 12 Mix-Mannschaft empfing die Mannschaft aus Bernburg.

Calbe (tfa/ejo) • Hannah Faltin von der TSG Calbe lieferte sich dabei in der U 12 einen spannenden Kampf, verlor erst im dritten Satz im Tie-Break. John Luca Butz verlor eindeutiger. Somit war der Sieg für Bernburg sicher, das noch ausstehende Doppel verlor Calbe deutlich. Die männliche U 18 spielte beim TC Blau-Weiß Schönebeck. Die Calbenser verloren zwar 0:3, aber das Ergebnis fiel klarer aus, als es der Spielverlauf war. Mit Adrian Bratus, Luca Voigt und Phillip Handel wird eine U 18-Mannschaft gebildet, welche vom Alter her eine U 16 ist. Luca verlor nur knapp in drei Sätzen und das Doppel war auch umkämpft. Für die Jugendmannschaften gilt es, Erfahrungen zu sammeln, an Wettkämpfe herangeführt zu werden und dabei den Spaß zu behalten.

Calbe gewinnt 5:1 gegen Rotehorn Magdeburg

Im Erwachsenenbereich empfing die erste Herrenmannschaft der TSG Calbe in der Bereichsliga die Gäste vom TC Rotehorn Magdeburg. Tim Hoppe, André Mothes, Eric Lange und Thomas Faltin lautete die Einzelaufstellung.

Der Start der Begegnung verlief deutlich für Calbe, sowohl Lange als auch Hoppe gewannen ihre Einzel klar. Dann



John Luca Butz, Timo Lange, Isaac Pilz, Johannes Höck, Jonas Domin und Hannah Faltin (v.l.) starteten mit der U 12 der TSG Calbe am vergangenen Wochenende in die Sommersaison 2018.

wurde es holprig. Mothes verlor trotz starkem Kampf und nach sage und schreibe 3,5 Stunden in drei Sätzen. Am Ende schlichen sich besonders in entscheidenden Spielphasen zu viele Fehler beim Calbenser ein. Auch Faltin tat sich schwer, fand nicht ins Match und lag bereits im ersten Satz 1:4 hinten. Dann wurde es besser und er erkämpfte sich den ersten Satz noch mit 7:5. Auch im zweiten Durchgang gab es ein ähnliches Bild, ständig umkämpft verlief auch dieser ähnlich, mit dem nötigen Glück und größerer Erfahrung entschied Faltin diesen ebenfalls mit 7:5 für sich.

Um einen Sieg zu erringen, war Calbe gezwungen, mindestens ein Doppel zu gewinnen. Calbe entschloss sich ohne

Experimente auf die bewährten und eingespielten Doppel Hoppe/Mothes und Schröder/Faltin zu setzen. Beide Doppel siegten fast zeitgleich klar in zwei Sätzen, so dass am Ende ein 5:1-Heimsieg zum Auftakt stand.

Die Calbenser Damenmannschaft aus der Bereichsliga Harz musste beim Hessener SV 1928 antreten. In der Besetzung Josephine Würffel, Sabine Tobiasch, Marie-Theres Würffel und Elisa Mennecke gelang ein 4:2-Auswärtssieg. Dabei war es sehr spannend, Tobiasch und Mennecke siegten deutlich in ihren Einzeln, die beiden Würffel-Schwester mussten drei Sätze spielen, verloren aber trotz großen Kampfes. Somit entschieden wieder einmal die Doppel.

Calbe wollte die lange Heimreise unbedingt mit einem Erfolgserlebnis antreten. Die TSG entschied sich, beide Doppel gleich stark zu machen.

Es blieb spannend. J. Würffel/Mennecke im zweiten Doppel verloren den ersten Satz, wo hingegen das andere Doppel diesen gewann. Im zweiten Satz das gegenteilige Bild, so dass die dritten Sätze jeweils nicht nur über den Matchausgang, sondern auch über Sieg oder Niederlage der Mannschaft entscheiden mussten. Aber beide Calbenser Doppel behielten die Nerven.

Die Mannschaft der Damen 40 bestritt am Wochenende ein Heimspiel gegen Köthen. Gegen den Staffelfavoriten aus Köthen verlor die TSG Calbe deutlich mit 0:6.



André Mothes und der Herrenmannschaft der TSG Calbe gelang ein 5:1-Sieg gegen den TC Rotehorn Magdeburg.

Meldung

Rückspiel für HCS im Pokalfinale

Handball • Staßfurt (ejo) Im HVSA-Pokal steht heute bei den Frauen das Rückspiel im Finale an. Um 19 Uhr trifft der SV Oebisfelde aus der 1. Nordliga auf den Sachsen-Anhalt-Ligisten HC Salzland 06. Dabei haben die ligahöheren Staßfurterinnen eine gewaltige Hypothek. Das Hinspiel vor drei Wochen hatten die Salzländerinnen in eigener Halle klar mit 23:36 verloren. Schon zur Halbzeit lag der HCS mit 11:21 hinten.

46 Mal Edelmetall für Schönebecker Nachwuchs bei Meeting in Köthen

Schwimmen 110 Aktive bei Traditionwettkampf / 37 Bestzeiten für Union

Köthen/Schönebeck (sse/ejo) • Traditionell traten die Schwimmer und Schwimmerinnen von Union 1861 Schönebeck am vergangenen Sonnabend in Köthen beim Frühjahrsmeeting gegen ein starkes Konkurrentenfeld an. Sieben Schwimmvereine aus Sachsen-Anhalt und sogar ein Verein aus dem benachbarten Sachsen nahmen mit 110 Sportlern an diesem Wettkampf in der Bachstadt teil.

37 neue Bestzeiten für Union Schönebeck

Am Ende des Tages konnten die Trainer der Elbestädter auf eine tolle Bilanz ihrer Schwimmer zurückblicken. Union 1861 Schönebeck war wieder einmal sehr erfolgreich. Neben

Ergebnisse

Niclas Jäger (2007): Gold 100 m Brust, 50 m Schmetterling, 50 m Brust, 100 m Lagen

Felix Psoch (2007): Gold 50 m Rücken, 100 m Freistil; Silber 100 m Brust, 100 m Rücken

Max Dirk Seppelt (2006): Gold 50 m Brust; Silber 100 m Brust; Bronze 100 m Lagen

Erik Esstedt (2005): Gold 100 m Rücken; Silber 50 m Schmetterling; Bronze 100 m Brust

John Sebastian Wildorf (2005): Gold 100 m Schmetterling; Silber 100 m Lagen; Bronze 100 m Freistil

Felix Sens (2004): Silber 50 m Rücken; Bronze 100 m Rücken

Luca Dich (2003): Gold 50 m Schmetterling, 100 m Rücken; Bronze 100 m Lagen

Lennart Brommundt (2002): Silber 100 m Brust, 50 m Rücken

Daniel Jonas Jaffe (2002): Gold 100 m Schmetterling; Silber 100 m Freistil, 100 m Lagen

Max Göhlich (2001): Silber 50 m Rücken

Kylie Melina Winter (2007): Gold 100 m Brust, 100 m Freistil, 100 m Rücken, 50 m Freistil; Silber 50 m Rücken

Wenke Bansemir (2006): Gold 100 m Brust; Silber 50 m Schmetterling, 100 m Rücken; Bronze 100 m Freistil

Clara Klette (2005): Bronze 50 m Rücken, 100 m Rücken

Lea Gerloff (2004): Silber 50 m Rücken, 100 m Rücken; Bronze 100 m Freistil

Lena-Marie Anglet (2003): Silber 100 m Rücken; Bronze 100 m Brust

Johanna Meinicke (2003): Silber 100 m Freistil, 100 m Lagen; Bronze 50 m Rücken

den drei Staffeltwettkämpfen, welche souverän von den Grünrotten gewonnen wurden, erschwammen die Aktiven in den Einzelwettkämpfen ins-

gesamt 37 neue Bestzeiten und holten insgesamt 46 Mal Edelmetall. Eine Ausbeute, die sich für die Schönebecker sehen lassen kann.

Namen & Zahlen

40. Gommeraner-Seenlauf / 3. Landescuplauf
Platzierungen der Läufer vom BSV Eickendorf:

9,8 Kilometer:

M 25: 5. Torsten Wolff	46:43
M 30: 9. Daniel Beck	45:01
M 30: 19. Jens Immenroth	1:03:06
M 35: 4. Axel Rosemeier	45:11
M 35: 16. Heiko Wendefeuer	54:06
M 55: 2. Jörg Münster	41:44
M 55: 6. Silvio Kelle	46:51
M 60: 6. Michael Götz	51:48

6 Kilometer:

W 30: 3. Angelina Heine	37:55
W 35: 7. Sara Sauerzweig	37:28
W 35: 8. Susann Müller	37:39
W 50: 5. Sybille Münster	37:35
W 55: 3. Heidi Schwenke	31:39
W 55: 14. Petra Götz	41:41
M 60: 1. Bernd Möhring	35:38
M 65: 5. Dieter Schüler	33:21
M 70: 7. Peter Görsch	40:51
M 70: 10. Heinz Garz	49:07
M 75: 3. Volker Schumann	37:55



Die Schwimmer von Union Schönebeck hatten in Köthen großen Grund zum Jubeln. Viele Medaillen konnten eingefahren werden. Foto: Union Schönebeck

Sommer, Sonne und viel Schweiß

Beachvolleyball SV Pädagogik richtet Ranglistenturnier in Barby aus

Von Enrico Joo Barby • Am Sonntag findet im Beach-Center in Barby ein Ranglistenturnier im Mixed statt. Für den SV Pädagogik Schönebeck ist es zudem der erste Härtestest der heimischen Anlage nach der Winterpause. Wie jedes Jahr gab es am 1. Mai, am Tag der Arbeit, einen Arbeitseinsatz, bei dem die Anlage in Barby auf Vordermann gebracht wurde. Ungefähr ein Dutzend ehrenamtliche Helfer legte die Linien neu, begradigte den Sand. „Das dauert schon

ein paar Stunden“, wie Marco Hagemeyer vom SV Pädagogik sagte. Neben der Platzpflege musste auch Unrat entfernt, das Gebäude sauber gemacht, die Toiletten und Duschen gereinigt werden. Nun strahlt alles wieder blitzblank. Der SVP erwartet seine Gäste am Sonntag nun also mit gutem Gewissen. Los geht es um 10 Uhr. Die Finalsiege sind für den Nachmittag angesetzt. Das ist allerdings nicht das einzige Turnier, das der SV Pädagogik in diesem Sommer ausrich-

ten wird. Am 14. Juli wird im Beach-Center in Barby ein Masters für Damen und Herren der zweithöchsten Kategorie stattfinden.

Parallel zu dem Ranglistenturnier am kommenden Sonntag findet dabei in Magdeburg am Barleber See am Sonnabend das Sparkassen-Masters statt. Bei den Männern werden die Sieger in einem 24er Feld, bei den Frauen in einem 16er Feld ermittelt. Dabei werden Teilnehmer aus allen neuen Bundesländern erwartet.

Vier Goldmedaillen für jüngste Mädchen der TSG Calbe bei Landesmeisterschaft

Kanu Nachwuchs aus der Saalestadt räumt bei Regatta in Kirchnöser ab

Kirchnöser/Calbe (clö/ejo) • Am vergangenen Sonntag stand in Kirchnöser eine Langstreckenregatta mit Landesmeisterschaft über die lange Strecke an. Auch die Nachwuchs-Kanuten der TSG Calbe überzeugten dabei mit guten Ergebnissen. Die Mädchen der Schüler C im Jahrgang 2009 und der Schüler B im Jahrgang 2008 der Saalestädter holten sich die Goldmedaillen jeweils im K II.

Jasmin Schröder kentert kurz nach dem Start

Die Besatzung Monique Lehmann mit Jasmin Schröder und Angelina Friedrich kam es zu Behinderungen während des Rennens. Die Calbenser Jungs konnten hingegen nicht mit Medaillen glänzen. Im Jahrgang 2008 erkämpfte sich Henry Bertling den fünften Platz und im K II reichte es für Leny Ochsendorf und Peter Cleve nur zu einem undankbaren vierten Platz. Beide verpassten die Podestplätze also knapp.

Jungs der TSG Calbe bleiben ohne Medaillen

Allerdings verliefen die Rennen der Calbenser Mädchen im Einer nicht so günstig. Jasmin Schröder kenterte kurz nach dem Start und für Clara Jahn und Angelina Friedrich kam es zu Behinderungen während des Rennens.



Die beiden Schlagfrauen der Zweier freuen sich über die Goldmedaillen bei der Landesmeisterschaft. Foto: TSG Calbe